

Audi - Autonomous Driving Cup 2016 Bremer Mathestudenten sind dabei!

Die Teilnehmer für den von der AUDI AG organisierten Audi Autonomous Driving Cup für das Jahr 2016 stehen fest. Unter den 10 ausgewählten Teams nimmt zum ersten Mal eine Gruppe von Mathematikern teil: Fünf hoch motivierte Studierende der Technomathematik (Niels Backfisch, Matthias Rick, Laura Sommer, Andreas Cobus und Alexander Probst) unter Betreuung der AG für Optimierung und Optimale



Steuerung wurden nach einer intensiven Antragsrunde aus zahlreichen Bewerbungen (u.a. aus Deutschland, Österreich und der Schweiz) ausgewählt und können nun ihre Techniken mit den Teams der anderen (fast ausnahmslos in Süddeutschland zu findenden) Universitäten (Ingolstadt, München, Würzburg, Augsburg, Erlangen-Nürnberg, Offenburg, Freiburg, Leipzig, Karlsruhe) messen.

Der Audi Autonomous Driving Cup ist ein Wettbewerb, der sich an Studierende der Informatik, Elektrotechnik, Maschinenbau oder ähnlicher Disziplinen richtet. Die Teilnehmer entwickeln vollautomatische Fahrfunktionen und die hierfür notwendigen Software-Architekturen. Als Hardwareplattform kommen Modellfahrzeuge im Maßstab 1:8 zum Einsatz, die Audi speziell für den Wettbewerb entwickelt hat.

Im Rahmen des Kick-Offs haben die Teams des Audi Autonomous Driving Cup 2016 ihre Fahrzeuge und das Software-Framework bereits erhalten. Von nun an hat das Team "OptiCar" bis zum ersten Testevent im Februar Zeit, Software für die Modellfahrzeuge zu entwickeln und optimale und autonome Fahrfunktionen zu entwerfen.

Unterstützt wird das Team durch die Arbeitsgruppe "Optimierung und Optimale Steuerung", zusätzlich konnte die Arbeitsgruppe "Kognitive Neuroinformatik" zur weiteren Teilnahme und Beratung gewonnen werden. Weitere Unterstützung für dieses in der Automobilindustrie hochaktuelle Forschungsgebiet erhalten die Teilnehmer durch den studentischen Verein MAID e.V. (Mathematische Anwendungen in Industrie und Dienstleistung). Dieser setzt sich aus (Techno-) Mathematikstudenten aller Jahrgänge zusammen.

Wir wünschen unserem Team „OptiCar“ viel Erfolg und gutes Gelingen.